



Die Windenergie wird in Paderborn kritisch gesehen. Fotografen wie Ernst Hobscheidt finden aber immer wieder grandiose Motive an und unter den Rotorblättern. Das Bild zeigt die Paderborner Hochfläche

mit ihren Windrädern. Nach einem starken Gewitter entstand dieser Regenbogen und das besondere Licht, das die Windräder zum Leuchten brachte.  
Foto: Ernst Hobscheidt

# Strikte Ablehnung erwartet

## Gegner formieren sich gegen den Bau von 17 Windkraftanlagen

Zur geplanten Errichtung von 17 Windkraftanlagen bei Etteln schreibt dieser Leser:

Wo wird uns dieser »Windwahn« in der Gemeinde Borchchen und im Kreis Paderborn noch hin führen? Nach der Beantragung von 17 Windkraftanlagen in Etteln direkt an der BAB 33 und in Richtung Dörenhagen, musste ich nach dem Erörterungstermin am 7. Juni 2016 feststellen, dass auch in der Nachbarschaft (Henglar und Tudorf) weitere Windkraftanlagen geplant sind.

Leider war der Erörterungstermin, der für 10 Uhr morgens angesetzt war, nicht unbedingt zu einer bürgerfreundlichen Zeit. Ein Schelm der Böses dabei denkt.

Nicht genug der Beantragung der Anlagen in Etteln, sind wohl aktuell noch 161 weitere Windkraftanlagen im Kreis Paderborn

in Planung, und das bei der jetzt schon enormen Menge und entsprechenden Belastung der Bürgerschaft vor allem im Süden des Kreises. Wo soll das noch hinführen?

Mittlerweile ist gegen diese Belastung ein hoher Bürgerprotest erkennbar. Nicht nur durch die über 660 Einwände aus der Gemeinde Borchchen gegen den weiteren Ausbau der Windkraft gibt es einige Petitionen, die auf den Unmut der Bürgerschaft aufmerksam machen.

Wir, einige interessierte Bürger, haben nun einen Steuerungskreis gegen den weiteren Ausbau der Windkraft in Etteln und der Gemeinde Borchchen ins Leben gerufen (...).

Die Betreiber und Antragsteller der WKA möchten anscheinend nicht verstehen, dass die Landschaft durch diese Windriesen

verschandelt wird, die Tierwelt und vor allem wir Menschen in Mitleidenschaft gezogen werden. Hier scheint es sich um Profitgier einiger Weniger zu handeln, die auf den Gefühlen und Belangen der Bürger herumtrampeln und, wie auf dem Erörterungstermin geschehen, teilweise nur ein hämisches Lächeln den Einwendungen und den Einwendern entgegenbringen.

Hier muss aus meiner Sicht dringend die Politik tätig werden, damit die Gesetzeslage in der Art geändert wird, dass dem Bürgerwillen, und somit auch der Gesundheit der Menschen, mehr Beachtung geschenkt wird. Vielleicht ist eine weitere Petition nötig, um dem Einhalt zu gebieten!

In der Gemeinde Borchchen sind wir froh, dass wir mit Bürgermeister Reiner Allerdissen, der SPD und (fast) allen weiteren Fraktio-

nen im Rat einen einheitlichen Weg zur Begrenzung weiteren Ausbaus von Windkraftanlagen gehen. Von Landrat Müller, der hier eine etwas andere Einstellung zu den geplanten Anlagen zu haben scheint, erwarten die Bürgerinnen und Bürger Borchchens vollste Unterstützung bei der Verhinderung von weiterem Ausbau der Windkraft. Deshalb sind wir sehr gespannt, wie der Kreis nach der Verarbeitung der Einwendungen und den Anhörungen der Einwender entscheidet.

Wir erwarten, vor allem weil sämtliche Anlagen außerhalb der ausgewiesenen Flächen für Windkraft geplant sind, eine strikte Ablehnung der Anträge – alles andere wäre für die Bürgerinnen und Bürger in Borchchen nicht verständlich!

VOLKER TSCHISCHKE  
Borchchen-Etteln